

CUPIUBA

Herkunft: FSC Cupiuba ist in großen Mengen aus den Wäldern von Precious Woods verfügbar. Die Wälder liegen im Amazonasgebiet von Brasilien. Die großen Bäume erreichen eine Höhe bis zu 40 m und haben einen Stammdurchmesser bis zu 1,2 m. Der Stamm ist eher gerade. Es ist möglich groß dimensioniertes Sägeholz von Cupiuba zu produzieren.

Holzaussehen: Das Kernholz hat eine große Farbvariation von ziegelrot bis gelbbraun. Das Holz dunkelt bei Lichteinwirkung nach und hat einen mittleren Glanz. Das heller gefärbte Splintholz ist klar vom Kernholz abgegrenzt. Außergewöhnlich ist der saure Geruch, der sich teilweise nach dem Trocknen verflüchtigt. Im Innenbereich verhindert eine Oberflächenlackierung diese Ausdunstung. Die Maserung ist oft unregelmäßig und manchmal kommt Wechseldrehwuchs vor. Die Textur ist mittelfein.

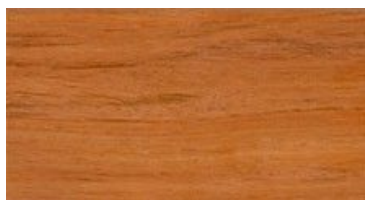
Arbeitseigenschaften: Die maschinelle Bearbeitung geht recht einfach. Mit etwas Geschick erhält man an den Stellen mit Wechseldrehwuchs ebenfalls glatte Oberflächen. Für der Oberflächenbehandlung im Innenbereich gibt es gute Erfahrungen, während es bei der Verleimung weniger Erfahrungen gibt. Vorbohren zum Verschrauben wird empfohlen. Die Trocknung hat vorsichtig zu erfolgen, da ein großes Risiko für Verzerrungen und Rissbildung besteht.

Dauerhaftigkeit: Dauerhaft

Verwendung: Cupiuba findet in vielen Bereichen eine Anwendung:

- Im Innenbereich für Fußböden und Parkett, wegen der dekorativen Erscheinung
- Im Außenbereich für Konstruktionen, Decks, Schallschutzwände und als Gartenholz

Holzbild:



Das Holz Angewandt:



Brugconstructie in Amsterdam
(NL)



Vlonders in Roosendaal (NL)